

# An die Nacht

von Adele Schopenhauer

Notizen / Anmerkungen

- 1 O stille Freundin Du! O wortlos ernste  
Nacht!
- 2 Nimm meinen lauten Schmerz in Deine  
Mutterarme!
- 3 Verhüll' mein müdes Haupt in Deiner  
Schleier Pracht,
- 4 Daß dieses starre Herz in Thrärentheu  
erwärme.
- 5 Zeig' mir Ihn fern im Traum, erwecke  
heiß'res Sehnen
- 6 Die harte Wirklichkeit nahm mir den Trost  
der Thränen.
  
- 7 Des Tages Forderung und seiner Fragen  
Qual,
- 8 Sie bleiben, fern gebannt, in weitem Kreise  
stehen
- 9 Und frei von fremdem Zwang erhebt zum  
erstenmal
- 10 Die Seele sich empor, will weithin rückwärts  
sehen
- 11 Dorthin - wo sie geglaubt, dem Tod sich  
hinzugeben,
- 12 Und ach! so tief geirrt! sie gab sich hin -  
dem Leben!

Das Gedicht „[An die Nacht](#)“ von [Adele Schopenhauer](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Adele Schopenhauer	<b>Titel</b>	„An die Nacht“
<b>Verse</b>	12	<b>Wörter</b>	100
<b>Strophen</b>	2		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---









